**Abschlussbericht des Projekts 66p12**

**Jiří Pešek – Oliver Rathkolb (Hgg.),**

**Österreichische Zeitgeschichtsforschung heute /**

**Dnešní rakouský výzkum soudobých dějin**

Das an das Projekt 62p8 anschließende Projekt hatte zum **Ziel**, die Ergebnisse einer im Jahr 2012 mit Hilfe der AKTION veranstalteten Ringvorlesung zur österreichischen Zeitgeschichte in Buchform (deutsch-tschechisch) vorzustellen. Dazu wurden drei aus den Referaten hervorgegangene Studien ausgewählt, die durch wiederum drei edierte Interviews mit führenden Protagonisten der österreichischen Zeitgeschichtsforschung komplementiert wurden. Ergänzt wurde dieses Konvolut durch kurze biographische Medaillons, in denen die beteiligten Wissenschaftler vorgestellt werden, ein Vorwort der Direktorin des Österreichischen Kulturforums, in dessen Räumlichkeiten die Ringvorlesung stattfand, sowie eine Fotodokumentation der Veranstaltung.

Das **Ergebnis** ist sehr erfreulich: Das Vorhaben wurde zur Gänze umgesetzt, wenngleich eines der geplanten Referate aufgrund der Erkrankung des Autors (Michael John) durch einen Aufsatz des Antragsstellers Prof. PhDr. Jiří Pešek zur „österreichischen Zeitgeschichtsforschung und ihren Protagonisten“ ersetzt werden musste. Das fertige Buch befindet sich derzeit im Verlag Karolinum, Prag, und wird bis Ende März 2014 erscheinen als: Jiří Pešek – Oliver Ratholb et al., Zeitgeschichte in Bewegung. Die österreichische Erforschung des 20. Jahrhunderts, Praha 2013 bzw. Jiří Pešek – Oliver Ratholb a kolektiv, Soudobé dějiny v pohybu. Rakouský výzkum dějin 20. století, Praha 2013 (siehe Fahnenkorrektur /Stand Januar 2014/ auf der CD in der Beilage).

Eine offene Frage ist bisher vonseiten des Verlags, ob es sich um ein zweisprachiges oder zwei getrennte Bücher handeln wird. Die endgültige Gestaltung wird von der Vereinbarung mit dem Studienverlag Innsbruck abhängen, der die Distribution in Österreich übernehmen soll. Wir sind überzeugt, dass die Publikation sowohl in Österreich als auch in der Tschechischen Republik auf reges Interesse stoßen wird, da sie sich durch sehr qualitätsvolle Beiträge auszeichnet und in der Konzeption innovativ ist.

Die von der AKTION Österreich – Tschechische Republik gewährte **Finanzierung** wurde vollständig ausgeschöpft (siehe Abrechnung/Kostenaufstellung). Dabei kam es aufgrund der oben genannten Veränderung im Textteil zu einer leichten Veränderung in der Verteilung der beantragten Geldmittel für die Übersetzung: So wurden für die Übersetzungen aus dem Deutschen ins Tschechische (Tomáš Rataj) statt der geplanten 80.000 Kč lediglich 63.000 Kč benötigt (157,5 Normseiten à 400 Kč). Für die Übersetzungen von 42,5 Normseiten (à 400 Kč) aus dem Tschechischen ins Deutsche fielen hingegen 17.000 Kč an. Die Übersetzungen ins Deutsche ebenso wie die komplette redaktionelle Bearbeitung der Interviews (inkl. Transkription), die Vorbereitung der Druckvorlage sowie die Herstellung und Vorbereitung der Fotografien für den Druck übernahm Nina Lohmann, mit der die Fakulta Humanitních Studií UK (FHS UK) entsprechend dem Usus der Fakultät zu diesem Zweck für die Monate März bis November eine „Vereinbarung zur Erbringung einer Arbeitsleistung“ (*dohoda o provedení práce*) abschloss. Die Druckkosten für das Buch schließlich beliefen sich auf insgesamt 90.000 Kč, wobei die FHS UK wie geplant einen Zuschuss in Höhe von 50.000 Kč gewährte.

**Das Projekt konnte also erfolgreich und dem Antrag gemäß abgeschlossen werden.**

Prag, den 28. 1. 2014 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Prof. PhDr. Jiří Pešek, CSc.)

Wien, den 28. 1. 2014 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Prof. Dr. Dr. Oliver Rathkolb)